

Teil-Bericht unterjährig

Stichtag: 31.10.2016

Bereich: 1 Bildung, Kultur und Sport

Gruppe 11 Bereitstellung schulischer Einrichtungen**Produktdefinition**

Kurzbeschreibung:
A) Schulentwicklungsplanung
B) Ausstattung der städtischen Schulen mit <ul style="list-style-type: none"> - Schulraum - Personal (nicht pädagogisch) - Lehr- und Lernmitteln
C) Zusammenarbeit mit Schulaufsichtsbehörden <ul style="list-style-type: none"> - Einrichtung von Orten "gemeinsamen Lernens" - sonderpädagogische Förderbedarfe
Verantwortlich:
1, Guido Brüggemeier,
Auftragsgrundlagen:
SchulG und entsprechende Verordnungen des Landes sowie Beschlüsse des Rates und des Schulausschusses
Ziele:
Alle Kinder haben die Möglichkeit, die für sie nächstgelegene Schule der gewählten Schulform zu besuchen. (s. a. IEHK-Ziele 1.1 und 1.2)
Zielgruppen:
Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte, Vereine, Institutionen, Einzelpersonen aus den Bereichen Weiterbildung, Kultur und Sport Fachausschuss: Schulausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Produktumfang					
Anzahl der Schulen	26	26	26		
Anzahl der Schüler/innen	8.885	8.885	8.885		
Anzahl der Klassen	370	370	370		
Spitzenkennzahl					
Kosten je Schüler/in (inkl. ILV, Zeilen 17 + 28/Anzahl Schüler/innen)	1.353,28	1.353,28	1.347,75	-5,53	-0,41
Kosten je Einwohner/in	162,61	162,61	161,94	-0,67	-0,41
Kostendeckungsgrad in %	22,42	22,42	22,51	0,09	0,40
Zuschuss je Einwohner/in	126,15	126,15	125,48	-0,67	-0,53

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.424.836,91	2.424.836,91	2.424.836,91		
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.255,00	1.255,00	1.255,00		
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	269.840,00	269.840,00	269.840,00		
10 = Ordentliche Erträge	2.695.931,91	2.695.931,91	2.695.931,91		
11 - Personalaufwendungen	2.750.187,92	2.750.187,92	2.750.187,92		
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.024.108,90	1.024.108,90	674.108,90	-350.000,00	-34,18
14 - Bilanzielle Abschreibungen	279.049,28	279.049,28	279.049,28		
15 - Transferaufwendungen	5.134,00	5.134,00	5.134,00		
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	917.102,00	917.102,00	887.102,00	-30.000,00	-3,27
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.975.582,10	4.975.582,10	4.595.582,10	-380.000,00	-7,64
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.279.650,19	-2.279.650,19	-1.899.650,19	380.000,00	16,67
19 + Finanzerträge	919,50	919,50	919,50		
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	919,50	919,50	919,50		

22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.278.730,69	-2.278.730,69	-1.898.730,69	380.000,00	16,68
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.278.730,69	-2.278.730,69	-1.898.730,69	380.000,00	16,68
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.379.183,38	7.379.183,38	7.379.183,38		
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-9.657.914,07	-9.657.914,07	-9.277.914,07	380.000,00	3,93

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.243.156,00	2.243.156,00	2.243.156,00		
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.243.156,00	2.243.156,00	2.243.156,00		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.108.106,25	1.108.106,25	383.106,25	-725.000,00	-65,43
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.108.106,25	1.108.106,25	383.106,25	-725.000,00	-65,43
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	1.135.049,75	1.135.049,75	1.860.049,75	725.000,00	63,87

Kennzahlen

Deckungsgrad

Verbesserung 0,09/Abweichung 0,40 %

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von ordentlichen Erträgen (Berichtszeile 10) zu ordentlichen Aufwendungen (Berichtszeile 17). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner

Verbesserung 0,67/Abweichung 0,53 %

Der Zuschuss je Einwohner beziffert das Defizit/den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses (Berichtszeile 18) pro Einwohner.

Ergebnisplan

Verbesserung: 380 TEUR

- Mehrerträge/Mindererträge: 0 Euro
- Minderaufwendungen: 380.000 Euro

13 – Aufwendungen für Sach – und Dienstleistungen

Minderaufwendungen 350 TEUR

Bei den Minderaufwendungen handelt es sich im Wesentlichen um budgetierte Mittel.

16 – sonstige ordentliche Aufwendungen

Minderaufwendungen 30 TEUR

Bei den Minderaufwendungen handelt es sich im Wesentlichen um budgetierte Mittel.

Finanzplan

Verbesserung: 725 TEUR

- Mehreinzahlungen/Mindereinzahlungen: 0 Euro
- Minderauszahlungen: 725.000 Euro

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen

Minderauszahlungen 725 TEUR

Die Minderauszahlungen setzen sich im Wesentlichen aus Ansätzen zusammen, bei welchen die Umsetzungen erst in 2017 begonnen werden oder abgerechnet werden können. Zum Beispiel stehen für die Einrichtung der Nelson-Mandela-Schule 300 TEUR zur Verfügung, für die Refinanzierung im Rahmen des Medienentwicklungsplanes sind 136 TEUR angespart worden und für die Umsetzung des Medienentwicklungsplans an Grundschulen ist noch ein Betrag von 135 TEUR verfügbar, der nach den vorliegenden Ausschreibungsergebnissen in den Osterferien 2017 verwandt werden wird. Darüber hinaus stehen noch budgetierte Mittel der Schulen zur Verfügung.

Teil-Bericht unterjährig

Stichtag: 31.10.2016

Bereich: 1 Bildung, Kultur und Sport

Gruppe 12 Zentrale Leistungen für Schüler/innen

Produktdefinition

Kurzbeschreibung:
- Bearbeitung und Entscheidung von Schülerfahrkostenanträgen - Abrechnungen mit Beförderungsunternehmen im Schülerverkehr - Sicherstellung und Weiterentwicklung von bedarfsgerechten Betreuungsangeboten an den Grundschulen und an den weiterführenden Schulen im Sekundar I-Bereich
Verantwortlich:
1, Guido Brüggemeier,
Auftragsgrundlagen:
SchulG und entsprechende Verordnungen des Landes sowie Beschlüsse des Rates und des Schulausschusses
Ziele:
A) Bis zum Schuljahresbeginn wird über sämtliche Schülerfahrkostenanträge, die bis zum Beginn der Sommerferien vorliegen, entschieden. B) Es wird ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot geschaffen. (s. IEHK-Ziele 1.1 und 1.2)
Zielgruppen:
Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte Fachausschuss: Schulausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Spitzenkennzahl					
Kostendeckungsgrad Schülerfahrkosten	3,66	3,66	3,76	0,1	2,73
Kostendeckungsgrad Betreuungsangebote	59,95	59,95	84,45	24,5	40,87
Zuschuss je Einwohner/in Schülerfahrkosten	17,71	17,71	17,11	-0,6	-3,39
Zuschuss je Einwohner/in Betreuungsangebote	11,08	11,08	5,65	-5,43	-49,01

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.308.611,00	1.308.611,00	1.506.611,00	198.000,00	15,13
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	454.220,00	454.220,00	802.000,00	347.780,00	76,57
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000,00	10.000,00	10.000,00		
10 = Ordentliche Erträge	1.772.831,00	1.772.831,00	2.318.611,00	545.780,00	30,79
11 - Personalaufwendungen	156.906,88	156.906,88	156.906,88		
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.888.772,00	3.888.772,00	3.806.947,00	-81.825,00	-2,10
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.155,99	2.155,99	2.155,99		
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.608,00	2.608,00	2.608,00		
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.050.442,87	4.050.442,87	3.968.617,87	-81.825,00	-2,02
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.277.611,87	-2.277.611,87	-1.650.006,87	627.605,00	27,56
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.277.611,87	-2.277.611,87	-1.650.006,87	627.605,00	27,56
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.277.611,87	-2.277.611,87	-1.650.006,87	627.605,00	27,56
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.223,68	33.223,68	33.223,68		
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.310.835,55	-2.310.835,55	-1.683.230,55	627.605,00	27,16

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00		

Teil-Bericht unterjährig**Stichtag: 31.10.2016**

Bereich: 1 Bildung, Kultur und Sport
 Gruppe: 12 Zentrale Leistungen für Schüler/innen
Leistung 1201 Schülerbeförderung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung: - Bearbeitung und Bescheidung von Schülerfahrkostenanträgen - Abrechnungen mit Beförderungsunternehmen im Schülerverkehr
Verantwortlich: 1, Guido Brüggemeier,
Auftragsgrundlagen: Schulgesetz und Schülerfahrkostenverordnung sowie Beschlüsse des Rates und des Schulausschusses
Ziele: Bis zum Schuljahresbeginn wird über alle bis zu Beginn der Sommerferien eingegangenen Anträge auf Übernahme der Schülerfahrkosten entschieden. (s. a. IEHK-Ziel 1.1 und 1.2)
Zielgruppen: Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte Fachausschuss: Schulausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Spitzenkennzahl					
Kostendeckungsgrad in %	3,49	3,49	3,76	0,27	7,74
Zuschuss je Einwohner/in	18,49	18,49	17,11	-1,38	-7,46

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.400,00	39.400,00	39.400,00		
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000,00	10.000,00	10.000,00		
10 = Ordentliche Erträge	49.400,00	49.400,00	49.400,00		
11 - Personalaufwendungen	97.284,21	97.284,21	97.284,21		
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.345.825,00	1.345.825,00	1.194.000,00	-151.825,00	-11,28
14 - Bilanzielle Abschreibungen	998,40	998,40	998,40		
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.444.107,61	1.444.107,61	1.292.282,61	-151.825,00	-10,51
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.394.707,61	-1.394.707,61	-1.242.882,61	151.825,00	10,89
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.394.707,61	-1.394.707,61	-1.242.882,61	151.825,00	10,89
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.394.707,61	-1.394.707,61	-1.242.882,61	151.825,00	10,89
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.652,91	22.652,91	22.652,91		
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.417.360,52	-1.417.360,52	-1.265.535,52	151.825,00	10,71

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Investitionstätigkeit					
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					

23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00		

Produkt 1201 – Schülerbeförderung

Kennzahlen

Deckungsgrad

Verbesserung 0,27/Abweichung 7,74 %

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von ordentlichen Erträgen (Berichtszeile 10) zu ordentlichen Aufwendungen (Berichtszeile 17). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner

Verbesserung 1,38/Abweichung 7,46 %

Der Zuschuss je Einwohner beziffert das Defizit/den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses (Berichtszeile 18) pro Einwohner.

Ergebnisplan

Verbesserung: 152 TEUR

- Mehrerträge/Mindererträge: 0 Euro
- Minderaufwendungen: 151.825 Euro

13 – Aufwendungen für Sach – und Dienstleistungen

Minderaufwendungen 152 TEUR

Die Minderaufwendungen resultieren im Wesentlichen aus dem Wegfall der Sportfahrten der Antoniussschule zur Ludgerusschule (15 TEUR), aus dem nicht ausgeschöpften Ansatz flüchtlingsbedingten Mehrbetrages für Sportfahrten (23 TEUR), weiteren Einsparungen durch erneute Überprüfung von Schulwegen in den Stadtteilen Altenrheine und Gellendorf (12 TEUR), den Rückgang auswärtiger Schüler seit dem Schuljahr 2015/2016 (90 TEUR) sowie aufgrund einer rückläufigen Anzahl von Anträgen (12 TEUR).

Teil-Bericht unterjährig**Stichtag: 31.10.2016**

Bereich: 1 Bildung, Kultur und Sport
 Gruppe: 12 Zentrale Leistungen für Schüler/innen

Leistung 1202 Betreuungsangebote**Produktdefinition**

Kurzbeschreibung: - Sicherstellung und Weiterentwicklung von bedarfsgerechten Betreuungsangeboten an den Grundschulen und an den weiterführenden Schulen im Sekundar I-Bereich
Verantwortlich: 1, Guido Brüggemeier,
Auftragsgrundlagen: Gesetze und entsprechenden VO des Landes sowie Beschlüsse des Rates und des Schulausschusses
Ziele: s. IEHK-Ziel 1.1 und 1.2
Zielgruppen: Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte Fachausschuss: Schulausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Spitzenkennzahl					
Kostendeckungsgrad in %	65,86	65,86	84,45	18,59	28,23
Zuschuss je Einwohner/in	12,08	12,08	5,65	-6,43	-53,23

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.269.211,00	1.269.211,00	1.467.211,00	198.000,00	15,60
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	454.220,00	454.220,00	802.000,00	347.780,00	76,57
10 = Ordentliche Erträge	1.723.431,00	1.723.431,00	2.269.211,00	545.780,00	31,67
11 - Personalaufwendungen	59.622,67	59.622,67	59.622,67		
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.542.947,00	2.542.947,00	2.612.947,00	70.000,00	2,75
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.157,59	1.157,59	1.157,59		
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.608,00	2.608,00	2.608,00		
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.606.335,26	2.606.335,26	2.676.335,26	70.000,00	2,69
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-882.904,26	-882.904,26	-407.124,26	475.780,00	53,89
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-882.904,26	-882.904,26	-407.124,26	475.780,00	53,89
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-882.904,26	-882.904,26	-407.124,26	475.780,00	53,89
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.570,77	10.570,77	10.570,77		
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-893.475,03	-893.475,03	-417.695,03	475.780,00	53,25

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Investitionstätigkeit					
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					

23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	0,00	0,00	0,00		

Kennzahlen

Deckungsgrad

Verbesserung 18,59/Abweichung 28,33 %

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von ordentlichen Erträgen (Berichtszeile 10) zu ordentlichen Aufwendungen (Berichtszeile 17). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner

Verbesserung 6,43/Abweichung 53,23 %

Der Zuschuss je Einwohner beziffert das Defizit/den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses (Berichtszeile 18) pro Einwohner.

Ergebnisplan

Verbesserung: 476 TEUR

- Mehrerträge: 545.780 Euro
- Mehraufwendungen: 70.000 Euro

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge 198 TEUR

33 TEUR Mehrertrag resultieren aus der Beantragung zusätzlicher Fördermittel im OGS-Bereich für flankierende Betreuungsangebote (Frühbetreuung, zusätzliche Betreuung, Ferienbetreuung). An der Canisiusschule sowie an der Kardinal-von-Galen-Schule wurden zwei weitere Betreuungsgruppen der „Schule von acht bis eins“ geschaffen. Hierfür erhielt die Stadt Rheine in 2016 anteilig 4 TEUR an zusätzlichen Fördergeldern. Ein weiterer Mehrertrag i. H. v. 161 TEUR resultiert aus dem Anstieg an Flüchtlingskindern in der Betreuung, der zum Zeitpunkt der Mittelanforderung nicht absehbar war. Weiterhin führt die Umsetzung des gemeinsamen Lernens an den Grundschulen zu einer Zunahme von Kindern mit und ohne formal festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarfen. Für diese beiden Schülergruppen werden zusätzliche Fördergelder gewährt, die über die Regelsätze hinausgehen.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge 348 TEUR

Seit dem Schuljahr 2015/16 werden die Elternbeiträge im Betreuungsbereich nicht mehr durch die freien Träger sondern durch die Stadt Rheine selbst eingezogen. Zum Zeitpunkt der Mittelanforderung bestanden hinsichtlich der voraussichtlichen Höhe der Elternbeiträge lediglich Erfahrungswerte auf Grundlage der seinerzeit von den Trägern eingezogenen Beträge. Die Praxis zeigte jedoch, dass die tatsächlichen Beitragsätze deutlich höher anzusetzen sind als kalkuliert. Weiterhin wurden zwischenzeitlich an acht Schulen Gruppen der „zusätzlichen Betreuung“ eingeführt und es erfolgte eine Bildung von zwei weiteren Gruppen der „Schule von acht bis eins“ an zwei Schulen, wodurch weitere Elternbeiträge generiert wurden.

13 – Aufwendungen für Sach – und Dienstleistungen

Mehraufwendungen 70 TEUR

Die Mehraufwendungen ergeben sich aus dem Anstieg an Kindern mit erhöhten Förderbedarfen und den daraus angestiegenen Fördergeldern, welche an die freien Träger der Jugendhilfe weitergeleitet werden. Weiterhin entstehen voraussichtlich Mehraufwendungen durch die Neuvergabe der Mittagsverpflegung im Bereich der offenen Ganztagschule.

Teil-Bericht unterjährig

Stichtag: 31.10.2016

Bereich: 1 Bildung, Kultur und Sport

Gruppe: 13 Kultur

Produkt/Projekt 1303 Stadtbibliothek

Produktdefinition

Kurzbeschreibung:
Die Stadtbibliothek ist eine Einrichtung, die lebenslanges Lernen unterstützt durch: <ul style="list-style-type: none"> - Informationsversorgung für Aus-, Fort- und Weiterbildung, Beruf und Freizeitgestaltung - Bereitstellen und Erschließen von Literatur und anderen Medien - Vermitteln von Literatur und anderen Medien zur Ausleihe, zur Nutzung im Haus oder zur digitalen Nutzung - Beschaffung von Literatur aus anderen Bibliotheken (Fernleihe) - Schaffen von Aufenthaltsqualität, die Lernen und Lesen ermöglicht
Verantwortlich:
1, Elsbeth Wigger,
Auftragsgrundlagen:
Ratsbeschlüsse
Erläuterungen:
Die Bibliothek befindet sich im Rathauszentrum auf 1.200 qm Nutzfläche. Sie ist 39 Stunden in der Woche von Montag bis Samstag geöffnet. Seit August 2010 steht auch ein E-Medien-Angebot zur Ausleihe bereit, welches im Verbund mit 13 Münsterlandbibliotheken realisiert wurde.
Ziele:
<ul style="list-style-type: none"> - Bis zum 31.12.2017 soll der Medienbestand 1,4 Medieneinheiten je Einwohner/in umfassen. Langfristig wird angestrebt, den Standard von 2 Medieneinheiten je Einwohner/in bereitzustellen. - Mindestens 10 % des aktuellen Medienbestandes werden jährlich aktualisiert; neue Medienarten werden in den Bestand integriert (zuletzt E-Medien). - Durchschnittlich werden 4,5 Entleihungen je Medium im Jahr erzielt. - Pro Einwohner/in werden jährlich durchschnittlich 2,5 Besuche gezählt. - Es werden geeignete Maßnahmen zur Leseförderung und zum selbstgesteuerten Lernen angeboten und durchgeführt. - [s. a. IEHK-Ziele 1.1, 1.2]
Zielgruppen:
Bildungsvermittler wie Erzieher/innen und Lehrer/innen, Einwohner des Umlandes für Medien oberhalb der Grundversorgung (Mittelpunktbibliothek), Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Firmen, Organisationseinheiten der Stadtverwaltung, Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte Fachausschuss: Kulturausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Produktumfang					
Medienbestand	99.500	99.500	99.500		
Entleihungen	500.000	500.000	500.000		
Besuche	200.000	200.000	200.000		
Veranstaltungen	140	140	140		
Spitzenkennzahl					
Medieneinheiten je Einwohner/in	1,3	1,3	1,3		
Erneuerungsquote	12	12	12		
Medienumsatz	5	5	5		
Besuche je Einwohner/in	2,6	2,6	2,6		
Kostendeckungsgrad	8,7	8,7	9,79	1,09	12,53
Zuschuss je Einwohner/in	14,16	14,16	13,99	-0,17	-1,20

Ergebnisplan

	Ertrags- und Aufwandsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.218,84	2.218,84	7.598,84	5.380,00	242,47
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	94.500,00	94.500,00	94.500,00		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.068,00	3.068,00	5.168,00	2.100,00	68,45
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	

10	= Ordentliche Erträge	99.786,84	99.786,84	112.266,84	12.480,00	12,51
11	- Personalaufwendungen	612.129,00	612.129,00	612.129,00		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.020,00	30.020,00	30.020,00		
14	- Bilanzielle Abschreibungen	192.089,95	192.089,95	192.089,95		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.962,00	31.962,00	31.962,00		
17	= Ordentliche Aufwendungen	866.200,95	866.200,95	866.200,95		
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-766.414,11	-766.414,11	-753.934,11	12.480,00	1,63
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-766.414,11	-766.414,11	-753.934,11	12.480,00	1,63
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-766.414,11	-766.414,11	-753.934,11	12.480,00	1,63
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	280.405,41	280.405,41	280.405,41		
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.046.819,52	-1.046.819,52	-1.034.339,52	12.480,00	1,19

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	162.434,00	162.434,00	162.434,00		
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	162.434,00	162.434,00	162.434,00		
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-162.434,00	-162.434,00	-162.434,00		

Kennzahlen

Kennzahl 1

Deckungsgrad

Verbesserung 1,09/Abweichung 12,53

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von ordentlichen Erträgen (Berichtszeile 10) zu ordentlichen Aufwendungen (Berichtszeile 17). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner

Verbesserung 0,17/Abweichung 1,20 %

Der Zuschuss je Einwohner beziffert das Defizit/den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses (Berichtszeile 18) pro Einwohner.

Ergebnisplan

Verbesserung: 12 TEUR

- Mehrerträge: 12.480 Euro
- Mehraufwendungen/Minderaufwendungen: 0 Euro

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge 5 TEUR

Die Mehrerträge resultieren im Wesentlichen aus einem Landesprojekt zur Flüchtlingshilfe. Hierzu werden Mehrerträge in Höhe von 5.300 € erwartet.

5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge 2 TEUR

Die Mehrerträge setzen sich hauptsächlich aus dem Verkauf ausgesonderter Medien zusammen.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Mehrerträge 5 TEUR

Durch die Erstattungspflicht im Zusammenhang mit der Entleihung von Medien, z. B. durch den Verlust von Büchern, entstehen in dieser Berichtszeile entsprechende Mehrerträge.

Teil-Bericht unterjährig**Stichtag: 31.10.2016**

Bereich: 1 Bildung, Kultur und Sport

Gruppe: 13 Kultur

Produkt/Projekt 1304 Musikschule**Produktdefinition**

Kurzbeschreibung: Die Musikschule ist eine Bildungseinrichtung mit der Aufgabe, ihre Schüler an die Musik heranzuführen, ihre Begabungen frühzeitig zu erkennen, sie individuell zu fördern und ihnen gegebenenfalls eine studienvorbereitende Ausbildung zu erteilen.
Verantwortlich: 1, Birgit Kösters,
Auftragsgrundlagen: Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse der Stadt Rheine
Ziele: - Flächendeckendes und zentrales Musikschulangebot für alle sozialen Schichten zur musischen und ästhetischen Bildung nach den Richtlinien des VdM - Vorbereitung auf die Berufsausbildung, internationale Kulturarbeit (z.B. Städtepartnerschaften, Konzertreisen, Musikfestivals) - Kooperation mit allgemeinbildenden Schulen und freien Kulturträgern; Ergänzungsfächer, Workshops und Projekte - Veranstaltungen zum gesamten Produkt Musikschule: Vermittlung von Literaturkenntnissen und Podiumserfahrung - Förderung talentierter Schüler bis hin zur Teilnahme an regionalen, nationalen und internationalen Musikwettbewerben - Elementar- und Instrumentalunterricht vom Großgruppenunterricht bis hin zum 45minütigen Einzelunterricht, maximal 10 Prozent der Gesamtschüler als Einzelschüler (45 Minuten) - Beitrag zur Persönlichkeitsentfaltung, Integration und Sozialisierung
Zielgruppen: Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Kinder und Jugendliche aus dem Einzugsgebiet Fachausschuss: Kulturausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Produktumfang					
Anzahl Gesamtschüler	1.200	1.200	1.200		
Anzahl Elementarschüler	200	200	200		
Anzahl Ergänzungsschüler	150	150	150		
Vorberufliche Fachausbildungen	15	15	15		
Anzahl eigener Veranstaltungen	70	70	70		
Anzahl repräsentativer Anlässe	47	47	47		
Anzahl Projektteilnehmer	150	150	150		
Anzahl Workshopteilnehmer	150	150	150		
Spitzenkennzahl					
Anteil Schüler im 45minütigen Einzelunterricht	10	10	10		
Städtischer Zuschussanteil in Prozent	52	52	52		
Kosten je Jahreswochenstunde	2.192	2.192	2.192		
Besucherzahl der Veranstaltungen	2.950	2.950	2.950		
Anzahl Projekte	21	21	21		
Kosten je Einwohner	11,81	11,81	11,81		
Zuschuss je Einwohner	11,56	11,56	11,56		
Belegung einer Jahreswochenstunde	3,22	3,22	3,22		
Kostendeckungsgrad in %	35,65	35,65	35,65		

Ergebnisplan

	Ertrags- und Aufwandsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.548,80	12.548,80	12.548,80		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	460.000,00	460.000,00	460.000,00		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.023,00	1.023,00	1.023,00		
10	= Ordentliche Erträge	473.571,80	473.571,80	473.571,80		
11	- Personalaufwendungen	1.086.070,41	1.086.070,41	1.086.070,41		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000,00	10.000,00	10.000,00		

14	- Bilanzielle Abschreibungen	11.648,18	11.648,18	11.648,18	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.112,00	20.112,00	20.112,00	
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.127.830,59	1.127.830,59	1.127.830,59	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-654.258,79	-654.258,79	-654.258,79	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-654.258,79	-654.258,79	-654.258,79	
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-654.258,79	-654.258,79	-654.258,79	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	200.465,86	200.465,86	200.465,86	
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-854.724,65	-854.724,65	-854.724,65	

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.870,00	12.870,00	12.870,00		
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	12.870,00	12.870,00	12.870,00		
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-12.870,00	-12.870,00	-12.870,00		

Teil-Bericht unterjährig

Stichtag: 31.10.2016

Bereich: 1 Bildung, Kultur und Sport

Gruppe 14 Volkshochschule

Produktdefinition

Kurzbeschreibung:
Lehr-, Informations- und Beratungsveranstaltungen zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung.
Verantwortlich:
1, Birgit Kösters,
Auftragsgrundlagen:
Beschluss des Rates der Stadt Rheine; 1. Weiterbildungsgesetz
Erläuterungen:
Verbindlichkeit der Aufgabe: Gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung mit wesentlichen Gestaltungsmöglichkeiten.
Ziele:
- Lehrveranstaltungen zur Vermittlung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten mit Zertifizierungsmöglichkeiten in den Feldern, Politik, Gesellschaft, Umwelt, nachträgliche Schulabschlüsse, Sprachen, elektronische Datenverarbeitung, Kultur und Kreativität, Pädagogik, Psychologie, Gesundheit u.a..
Zielgruppen:
An allgemeiner und beruflicher Weiterbildung interessierte Personen, Lerngruppen mit spezifischen Bildungszielen, Wechselnde Zielgruppen mit besonderen Problemlagen Fachausschuss: Kulturausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Produktumfang					
A. Allgemeine Weiterbildung					
Anzahl der Veranstaltungen	950	950	950		
Anzahl der UStd.	12.000	12.000	12.000		
Anzahl der Teilnehmer/innen	10.000	10.000	10.000		
B. Sprach- und Integrationskurse					
Anzahl der Veranstaltungen	68	68	68		
Anzahl der UStd.	3.950	3.950	3.950		
Anzahl der Teilnehmer/innen	780	1.400	1.400		
C. Berufliche Weiterbildung					
Anzahl der Veranstaltungen	100	100	100		
Anzahl der UStd.	1.500	1.500	1.500		
Anzahl der Teilnehmerinnen	750	750	750		
Spitzenkennzahl					
Weiterbildungsichte	161	161	161		
Anzahl der Teilnehmer/innen, die in vorigen Semestern eine VHS-VA besucht haben	Legende 1				
Zufriedenheitsgrad	Legende 1				
Mindestauslastungsquote	68	68	68		
Zahl an Zertifikaten in %	90	90	90		
Kosten je Einwohner/in	11,9	11,9	11,9		
Kostendeckungsgrad	60,46	66,7	69,71	3,01	4,51
Zuschuss je Einwohner/in	5,94	5,41	5	-0,41	-7,58

Legende: 1 Daten bislang nicht erhoben

Ergebnisplan

	Ertrags- und Aufwandsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	200.757,44	200.757,44	200.757,44		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	470.000,00	600.000,00	650.000,00	50.000,00	8,33
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	511,00	511,00	511,00		
10	= Ordentliche Erträge	671.268,44	801.268,44	851.268,44	50.000,00	6,24
11	- Personalaufwendungen	808.398,56	899.398,56	919.398,56	20.000,00	2,22
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.162,00	46.162,00	46.162,00		
14	- Bilanzielle Abschreibungen	30.977,83	30.977,83	30.977,83		

16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.757,00	30.757,00	30.757,00		
17	= Ordentliche Aufwendungen	916.295,39	1.007.295,39	1.027.295,39	20.000,00	1,99
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-245.026,95	-206.026,95	-176.026,95	30.000,00	14,56
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-245.026,95	-206.026,95	-176.026,95	30.000,00	14,56
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-245.026,95	-206.026,95	-176.026,95	30.000,00	14,56
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	193.927,22	193.927,22	193.927,22		
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-438.954,17	-399.954,17	-369.954,17	30.000,00	7,50

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37.669,00	37.669,00	37.669,00		
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	37.669,00	37.669,00	37.669,00		
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-37.669,00	-37.669,00	-37.669,00		

Kennzahlen

Auf die Darstellung der Prognosewerte in den Kennzahlen wurde verzichtet, da die Produktbeschreibung und die Kennzahlen für diese Produktgruppe zum Haushaltsjahr 2017 überarbeitet wurden. Die aktuellen Prognosekennzahlen auf Basis der alten Produktbeschreibung hätten keine steuerungsrelevante Aussagekraft mehr.

Deckungsgrad

Verbesserung 3,01/Abweichung 4,51 %

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von ordentlichen Erträgen (Berichtszeile 10) zu ordentlichen Aufwendungen (Berichtszeile 17). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner

Verbesserung 0,41/Abweichung 7,58 %

Der Zuschuss je Einwohner beziffert das Defizit/den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses (Berichtszeile 18) pro Einwohner.

Ergebnisplan

Verbesserung: 30 TEUR

- Mehrerträge: 50.000 Euro
- Mehraufwendungen: 20.000 Euro

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge 50 TEUR

Neben Mehrangeboten im Bereich der Integrationskurse sind in diesem Jahr einmalig Kurse für die Bundesagentur für Arbeit (nach § 421 SGB III) zusätzlich durchgeführt worden. In der Berichtszeile 11, Personalaufwendungen, stehen dem Mehraufwendungen für Honorarkräfte in Höhe von 20 TEUR (im Vergleich zum bisherigen Prognose) gegenüber.

11 – Personalaufwendungen

Mehraufwendungen 20 TEUR

s. Erläuterungen zu Berichtszeile 4.